



ADFC FAHRRADKLIMA TEST 2016

Hat Deine Stadt ein Herz fürs Rad?

AUSWERTUNG Stadtgrößenklasse: <50.000 Einwohner

Wittenberg

KURZÜBERBLICK

Gesamtbewertung	3,6
Rangplatz in Stadtgrößenklasse	124 von 364
Vergleich zu 2014	kaum Veränderung (o)

STÄRKEN UND SCHWÄCHEN

Als besonders positiv oder negativ bewerteten die Befragten folgende Kriterien:

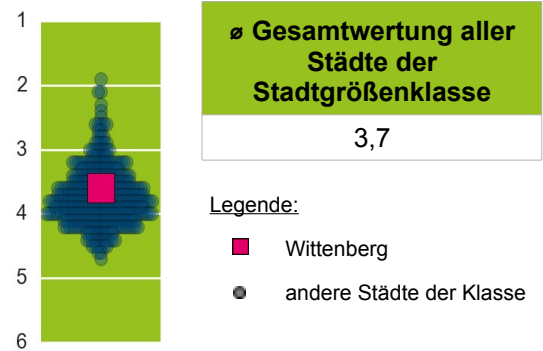
positiv	negativ
<ul style="list-style-type: none">• gute Erreichbarkeit des Stadtzentrums• alle fahren Fahrrad• Ziele sind zügig per Rad erreichbar	<ul style="list-style-type: none">• häufiger Fahrraddiebstahl• kein oder geringes Angebot öffentlicher Leihfahrräder• holprige und unebene (Rad)wege



ÜBERBLICK WITTENBERG

Anzahl Teilnehmer	132
Gesamtbewertung¹	3,6
Rangplatz Bund in Stadtgrößenklasse	124 von 364
Rangplatz Land in Stadtgrößenklasse	1 von 6
Vergleich zu 2014²	o

Stadtgrößenklasse: <50.000 EW



STÄRKEN UND SCHWÄCHEN

...im Vergleich zu ähnlichen Städten ³		
F3	Alle fahren Fahrrad	0,5
F7	Falschparkerkontrolle auf Radwegen	0,5
F2	Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	0,4
F9	Ampelschaltungen für Radfahrer	0,4
F23	Erreichbarkeit Stadtzentrum	0,4
F25	geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung	0,4
F27	Öffentliche Fahrräder	0,4
F1	Spaß oder Stress	0,3
F24	zügiges Radfahren	0,3
F8	Reinigung der Radwege	0,2
F10	Winterdienst auf Radwegen	0,2
F13	Konflikte mit Kfz	0,2
F14	Hindernisse auf Radwegen	0,2
F21	Führung an Baustellen	0,2
F22	Fahrradmitnahme im ÖV	0,2
F4	Werbung für das Radfahren	0,1
F6	Fahrradförderung in jüngster Zeit	0,1
F11	Sicherheitsgefühl	0,1
F12	Konflikte mit Fußgängern	0,1
F5	Medienberichte	0,0
F26	Wegweisung für Radfahrer	0,0
F16	Fahren auf Radwegen und Radf.-streifen	-0,1
F17	Fahren im Mischverkehr mit Kfz	-0,1
F20	Abstellanlagen	-0,1
F18	Breite der (Rad)wege	-0,2
F19	Oberfläche der (Rad)wege	-0,5
F15	Fahrraddiebstahl	-0,9

Stärken

Schwächen

...im Vergleich der Fragen untereinander ⁴		
F23	Erreichbarkeit Stadtzentrum	2,2
F3	Alle fahren Fahrrad	2,5
F24	zügiges Radfahren	2,5
F1	Spaß oder Stress	2,7
F25	geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung	2,9
F2	Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	3,1
F12	Konflikte mit Fußgängern	3,2
F26	Wegweisung für Radfahrer	3,2
F14	Hindernisse auf Radwegen	3,5
F13	Konflikte mit Kfz	3,6
F5	Medienberichte	3,7
F8	Reinigung der Radwege	3,7
F11	Sicherheitsgefühl	3,7
F22	Fahrradmitnahme im ÖV	3,7
F6	Fahrradförderung in jüngster Zeit	3,8
F7	Falschparkerkontrolle auf Radwegen	3,8
F9	Ampelschaltungen für Radfahrer	3,8
F10	Winterdienst auf Radwegen	3,8
F20	Abstellanlagen	3,9
F4	Werbung für das Radfahren	4,0
F16	Fahren auf Radwegen und Radf.-streifen	4,0
F17	Fahren im Mischverkehr mit Kfz	4,1
F21	Führung an Baustellen	4,1
F18	Breite der (Rad)wege	4,3
F19	Oberfläche der (Rad)wege	4,3
F27	Öffentliche Fahrräder	4,4
F15	Fahrraddiebstahl	4,6

1 Schulnotensystem: 1=fahrradfreundlich, 6 = nicht fahrradfreundlich
 2 falls zutreffend: Vergleich mit der Gesamtbewertung 2014, fünfstufige Skala
 ++ starke Verbesserung + leichte Verbesserung, o kaum Veränderung - leichte Verschlechterung -- starke Verschlechterung
 3 Reihung der Themen nach dem Unterschied zur Durchschnittsbewertung aller Städte der Stadtgrößenklasse.
 Lesebeispiel für F11: der Sicherheitsgefühl wird 0,1 Notenpunkte besser bewertet als im Durchschnitt der Stadtgrößenklasse.
 4 Reihung der Themen nach den Einzelbewertungen der Stadt

FAHRRAD- UND VERKEHRSKLIMA

Bei uns...

	1	2	3	4	5	6	k.A.	(Angaben in %)	Ø Wittenberg (132 TN)	Ø <50.000 EW (364 Städte)
...macht Radfahren Spaß.	23	27	20	12	11	5	1	...ist Radfahren Stress.	2,7	3,0
...werden Radfahrer/innen als Verkehrsteilnehmer akzeptiert.	14	17	30	18	14	5	3	...wird man als Radfahrer/in nicht ernst genommen.	3,1	3,5
...fahren alle Fahrrad - egal, ob alt oder jung.	33	22	21	13	7	3	1	...fahren eher nur bestimmte Gruppen Fahrrad (z. B. Kinder, Radsportler).	2,5	3,0
...wird viel für das Radfahren geworben.	5	9	23	20	19	20	4	...findet keine Werbung für das Radfahren statt.	4,0	4,1
..wird in den Medien meist positiv über Radfahrer/innen berichtet.	4	13	27	24	17	8	8	..wird in den Medien nur über Unfälle und das Fehlverhalten von Radfahrer/innen berichtet	3,7	3,7

STELLENWERT DES RADFAHRENS

Bei uns...

	1	2	3	4	5	6	k.A.	(Angaben in %)	Ø Wittenberg (132 TN)	Ø <50.000 EW (364 Städte)
...wurde in jüngster Zeit besonders viel für den Radverkehr getan.	3	9	34	20	19	13	2	...wurde in jüngster Zeit kaum etwas für den Radverkehr getan.	3,8	3,9
...überwacht die Stadt bzw. Gemeinde streng, dass Autos nicht auf Radwegen parken.	9	8	17	27	20	10	9	...wird großzügig geduldet, wenn Autofahrer/innen auf Radwegen parken.	3,8	4,3
...werden Radwege regelmäßig gereinigt.	5	12	24	26	13	11	10	...werden Radwege selten gereinigt.	3,7	3,9
...sind die Ampelschaltungen gut auf Radfahrer/innen abgestimmt.	4	18	16	25	17	14	7	...sind Ampelschaltungen nicht gut auf Radfahrer/innen abgestimmt	3,8	4,2
...werden im Winter Radwege geräumt und gestreut.	2	17	23	21	23	11	3	...werden im Winter Radwege nicht geräumt gestreut.	3,8	4,0

SICHERHEIT BEIM RADFAHREN

Bei uns...

	1	2	3	4	5	6	k.A.	(Angaben in %)	Ø Wittenberg (132 TN)	Ø <50.000 EW (364 Städte)
...fühlt man sich als Radfahrer/in sicher.	3	20	23	24	16	11	2	...fühlt man sich als Radfahrer/in gefährdet.	3,7	3,8
...gibt es selten Konflikte zwischen Radfahrer/innen und Fußgänger/innen.	5	25	27	25	10	4	5	...gibt es häufig Konflikte zwischen Radfahrer/innen und Fußgänger/innen.	3,2	3,3
... gibt es selten Konflikte zwischen Radfahrer/innen und Autofahrer/innen.	2	15	28	23	20	5	5	...gibt es häufig Konflikte zwischen Radfahrer/innen und Autofahrer/innen.	3,6	3,8
...gibt es keine Hindernisse auf Radwegen und Radfahrstreifen.	5	22	23	23	17	8	3	...gibt es viele Hindernisse auf Radwegen und Radfahrstreifen.	3,5	3,7
...kommt Fahrraddiebstahl selten vor.	5	8	9	11	30	33	4	...werden Fahrräder oft gestohlen.	4,6	3,7
...sind Radwege und Radfahrstreifen so angelegt, dass auch junge und ältere Menschen sicher Rad fahren können.	6	6	25	18	27	15	3	...können junge und ältere Menschen auf Radwegen und Radfahrstreifen nicht sicher fahren.	4,0	3,9
...kann man auf der Fahrbahn gemeinsam mit den Autos zügig und sicher Rad fahren.	4	13	14	23	25	17	4	...wird man auf der Fahrbahn bedrängt und behindert.	4,1	4,0

KOMFORT BEIM RADFAHREN

Bei uns...

	1	2	3	4	5	6	k.A.	(Angaben in %)	Ø Wittenberg (132 TN)	Ø <50.000 EW (364 Städte)
...sind Wege für Radfahrer/innen angenehm breit und erlauben ein problemloses Überholen langsamerer Radfahrer/innen.	4	7	15	22	23	25	4	...sind Wege für Radfahrer/innen oft zu schmal.	4,3	4,1
... sind Wege für Radfahrer/innen angenehm glatt und eben.	4	7	16	20	26	24	3	...sind Wege für Radfahrer/innen holprig und in schlechtem baulichen Zustand.	4,3	3,8
...findet man überall komfortable und sichere Abstellmöglichkeiten.	5	14	14	30	26	9	3	...findet man kaum geeignete Abstellmöglichkeiten.	3,9	3,8
...werden Radfahrer/innen an Baustellen bequem und sicher vorbeigeführt.	3	10	17	22	22	18	8	...werden Radfahrer/innen an Baustellen meistens zum Absteigen und Schieben gezwungen.	4,1	4,3
...kann man Fahrräder einfach und preiswert in öffentlichen Verkehrsmitteln mitnehmen.	10	8	21	11	13	15	22	...ist es schwierig und/oder teuer, Fahrräder in öffentlichen Verkehrsmitteln mitzunehmen.	3,7	3,9

INFRASTRUKTUR UND RADVERKEHRSNETZ

Bei uns...

	1	2	3	4	5	6	k.A.	(Angaben in %)	Ø Wittenberg (132 TN)	Ø <50.000 EW (364 Städte)
...ist das Stadtzentrum bzw. die Ortsmitte gut mit dem Fahrrad zu erreichen.	42	29	12	7	5	6	0	...ist das Stadtzentrum bzw. die Ortsmitte schlecht mit dem Fahrrad zu erreichen.	2,2	2,6
...kann man zügig und direkt Ziele mit dem Rad erreichen.	27	35	20	6	7	5	1	...wird man am zügigen Fahren mit dem Rad gehindert und muss Umwege fahren.	2,5	2,8
...sind die meisten Einbahnstraßen in der Gegenrichtung für Radfahrer/innen freigegeben.	18	28	20	8	8	10	8	...ist in den meisten Einbahnstraßen das Fahren in der Gegenrichtung für Radfahrer/innen nicht erlaubt.	2,9	3,3
...können sich Radfahrer/innen an eigenen Wegweisern gut orientieren.	11	21	30	13	12	8	5	...gibt es keine (oder nur sehr schlechte) Wegweiser für Radfahrer/innen.	3,2	3,2
...sind öffentlich zugängliche Leihfahrräder für jeden einfach, zuverlässig und preisgünstig nutzbar.	6	5	7	17	22	21	21	...gibt es nicht einmal die Möglichkeit, ein Fahrrad zu mieten.	4,4	4,8

Gesamtleitung und Kontakt:

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e. V.
Mohrenstr. 69
10117 Berlin
Telefon: 030 2091498-0
Telefax: 030 2091498-55
E-Mail: fahrradclimatest@adfc.de
www.fahrradklima-test.de
www.adfc.de

Datenerhebung und -aufbereitung:



teamred

Projektleitung: Thomas Möller
Feldleitung: Hannes Schreier

www.team-red.net